

Ergänzende Informationen zum Bauvorhaben:  
Verlagerung einer Lidl-Filiale auf das Güterbahnhofsareal in der Nordstadt (1. Wiedervorlage)

Lage:

Das geplante Vorhaben liegt an der Ecke Anshelmstraße / Am Hauptgüterbahnhof. Aufgrund der direkten Lage am geplanten Innenstadtring hat das Vorhaben stadtbildprägende Wirkung. Das Grundstück liegt im Bereich des ehemaligen Güterbahnhofs. Auf dem Grundstück befindet sich noch eine alte Güterhalle, die unter Denkmalschutz steht.



## Vorhaben:

Die Lidl-Filiale soll von ihrem Standort an der Hohenzollernstraße an diesen Standort verlagert werden. Vorgesehen ist ein 1,5 geschossiger Neubau. Im Erdgeschoss sind die Verkaufsflächen, Lager und Anlieferbereiche vorgesehen. Die Personalräume werden in einem Aufbau über dem Eingangsbereich vorgesehen. Die Dachform integriert beide Geschosse zu einem homogenen Baukörper. Für die Außenwand ist eine Klinkervorsatzschale geplant.

Das Vorhaben wurde bereits im Gestaltungsbeirat am 13.02.2015 beraten. Kritikpunkte bzw. Empfehlungen zur letzten Planung waren:

- Ergänzung der Parkplätze, Fahrgassen und Grünstreifen durch eine große Anzahl von hochstämmigen Bäumen.
- Anregung, mit der Eigentümerschaft der Waschanlage zu verhandeln, um eine geeignete Disposition der Bauten und Freiräume zu erreichen.

Aufgrund des Denkmalschutzes wurde das Bauvorhaben überarbeitet. Die Güterhalle und das Kopfgebäude werden erhalten und saniert. Die zukünftige Nutzung dieser Gebäude ist noch nicht klar. Der Neubau wird in der Flucht der Güterhalle platziert. Der Gebäudebestand wird partiell genutzt: In dem östlichen Abschnitt der Halle werden die Anlieferung und Nebennutzflächen vorgesehen, der Kundeneingang erfolgt aus Osten. Als Materialien werden Klinker und Beton gewählt. Die Parkplätze werden durch Grünstreifen und Bäume gegliedert.